

DIE LINKE/ Bündnis für Bernau: Planung und Bau eines Fußgängertunnels vom Bahnhof Bernau Richtung Süd (6-1216)

Antrag an die
Stadtverordnetenversammlung
Bernau bei Berlin

Vorlage Nr.: **6-1216**
Version: 1
Eingereicht am: **20.09.2018**
Typ: **Fraktionsvorlage**
Öffentlich: **Ja**

Inhalt und Begründung:

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ladestraße mit Parkplätzen und weiteren verkehrslenkenden Maßnahmen sollte die Chance genutzt werden, durch die Verlängerung des Tunnels Richtung Süd der wachsenden Bevölkerung von Bernau und Umgebung einen kurzen und erleichterten Zugang zum Bahnhof Bernau zu verschaffen. Dies würde die Nutzung des ÖPNV für viele Pendler erleichtern.

Das Problem wurde beim Bürgerdialog mit Vertretern der DB AG, am 11.9.2018, erneut angesprochen.

Nach Aussage einer Planerin des damaligen Bahnhofumbaus, wäre das durchaus machbar und wurde in der damaligen Planungsphase mit der Stadt Bernau bereits erörtert. Es kam jedoch bisher nicht zur Realisierung des Vorschlages. Die Stadt Bernau müsste im Benehmen mit der DB AG einen solchen Antrag stellen und auch die Kosten, mindestens in Teilen, übernehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich im Benehmen mit der Deutschen Bahn AG, Station und Service, und in Zusammenhang mit dem Ausbau der Ladestraße, um die Planung und den Bau eines Tunneldurchstichs vom Bahnhof Bernau nach Bernau Süd zu bemühen. Die entsprechenden Planungs- und Baukosten sind nach Absprache mit der Deutschen Bahn AG als Verpflichtungsermächtigungen in die Haushalte 2019 und folgende aufzunehmen. Zusätzlich soll geprüft werden, inwieweit Fördermittel für dieses Infrastrukturprojekt für das Mittelzentrum Bernau eingeworben werden können.

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Beratungsfolge:

Ausschuss/Gremium	Termin	J	N	E
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	04.10.2018	6	1	2
Seniorenbeirat	09.10.2018	0	0	0
Finanzausschuss	09.10.2018	6	0	2
6. Stadtverordnetenversammlung	18.10.2018	15	13	4